

Anwendung

Stanzgitterabfälle wirtschaftlich aufbereiten

Beim Thermoformen werden aus Folienbahnen oder Plattenwaren vor allem Verpackungsprodukte (Becher, Blister, Schachteln etc.) ausgestanzt.

Die dabei anfallenden Stanzgitterreste aus thermoplastischen Kunststoffen werden durch die Schneidmühlen der Serie „RST Thermoform“ zu einem wiederverwendbaren Mahlgut verarbeitet.

Die RST Thermoform-Schneidmühlen sind mit einer speziellen Einzugsvorrichtung ausgestattet, die optional in vertikaler oder horizontaler Anordnung ausgeführt werden kann. Die Zuführung der Stanzgitter in den Schneidmühlentrichter erfolgt frequenz- bzw. tänzerarmgesteuert, wodurch der Einzug der Vorschubgeschwindigkeit der Produktionsmaschine angepasst und Schwankungen ausgeglichen werden.

Die Maschinen sind mit einem aus einem Stück gefertigten, verwindungssteifen Rotor – in offener oder geschlossener Rotorform – ausgestattet. Hierdurch wird ein ruhiger Lauf ohne Unwuchten und mit hohem Drehmoment gewährleistet. Je nach Einsatzzweck werden die Rotoren mit 3- bzw. 5-Messerreihen ausgestattet.

Es werden Ausführungen mit Arbeitsbreiten von 650 mm und 1.050 mm bei einem Rotordurchmesser von 200 mm und Antriebsleistungen von 5,5 kW bzw. 11 kW angeboten. Der Durchsatz liegt je nach eingesetztem Sieblochdurchmesser zwischen 120-280 kg/h.

Die Schneidmühlen zeichnen sich aus durch einen besonders flachen Aufbau und einfache Bedienbarkeit. Zwei Gasdruckdämpfer ermöglichen ein schnelles Öffnen des Maschinengehäuses und somit einen komplett offenen Zugang zur Reinigung bzw. zu den Messern.



Hellweg Maschinenbau GmbH & Co. KG
Kontakt: Mark Hellweg, Geschäftsführer
Vennstraße 10
52159 Roetgen/Germany
Tel. +49 (0) 24 71 / 42 54
Fax +49 (0) 24 71 / 16 30
info@schneidmuehlen.de
www.schneidmuehlen.de